|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **geforderte Keywords:**  **geforderte Keywords:** | **Bildoptimierung** | genutzt: 0 Mal  (Zu erreichende Keyworddichte: 10-20 Mal) |
| **SEO** | genutzt: 0 Mal  (Zu erreichende Keyworddichte: 10-20 Mal) |
| **SEO Strategie** | genutzt: 0 Mal  (Zu erreichende Keyworddichte: 10-20 Mal) |
|  |  |  |

Der Text soll in 5-8 Absätze gegliedert sein.

- Was ist die Bilder Suche?

- Was sind Alt-Attribute?

- Was sind die Bildformate jpeg, png, svg und gif?

- Welche Vorteile kann ich als Unternehmer dadurch haben

- Was muss ich als Unternehmer umsetzen oder umsetzen lassen

- Wo kann ich mir Hilfe zum Thema holen

https://seorankking.de/seo-bildoptimierung/

https://onlinemarketing.de/seo/leitfaden-seo-bildoptimierung-8-schritte-ranking

https://de.ryte.com/magazine/bildoptimierung-seo-wirds-gemacht

Welche Rolle spielen Bilder auf einer Website und wie kann ich Sie optimieren

1100 Wörter

<h1>Warum die Bildoptimierung ein wichtiger Grundpfeiler der SEO darstellt</h1>

<p>Neben der rein textuellen Optimierung von Webseiten gehört heute immer mehr auch die sogenannte <strong>Bildoptimierung</strong> rein in die individuelle SEO Strategie. Wenn eine Webseite optimiert werden soll, sollte also fortan nicht mehr nur auf den reinen Text geachtet werden, sondern auch auf Elemente wie zum Beispiel <strong>Bilder</strong>, <strong>Infografiken</strong> sowie <strong>Darstellungen</strong>. Auch diesen können selbstverständlich zu einem besseren Ranking innerhalb der Suchmaschinen beitragen. Denn Google bietet beispielsweise auch die <strong>Bildersuche</strong> an, bei dem potenziellen Nutzer der Suchmaschine nach entsprechenden Bildern suchen können. Unternehmen, die eine <strong>Webseite</strong>, einen <strong>Webshop</strong> oder einen <strong>Blog</strong> betreiben, sollten sich daher unbedingt auch mit der Bildoptimierung im Rahmen ihrer individuellen SEO Strategie befassen. Auf was es dabei im Speziellen zu achten gilt und wie Bilder SEO an sich funktioniert, dazu in den nun folgenden Abschnitten ein wenig mehr Informationen.</p>

<h2>Was genau ist überhaupt die Bildoptimierung?</h2>

<p>Anders, als jetzt vielleicht vermutet wird, geht es beim Bilder SEO nicht darum, die entsprechenden Bilder selbst umzugestalten, sondern um <strong>textuelle</strong> und <strong>technische Anpassungen</strong> hinter den Bildern selbst. Dabei werden folgende Punkte aufgegriffen, die einen positiven Effekt auf den Algorithmus der Google Bildersuche nach sich ziehen sollen:</p>

<ul>

<li>Optimierung der <strong>Dateigröße</strong> der Bilder (so klein wie möglich, aber so groß wie nötig, um optimale Qualität zu liefern)</li>

<li>Nutzung von <strong>Alt-Attributen</strong></li>

<li>bessere <strong>Platzierung</strong> der Bilder</li>  
<li>SEO-zuträgliche <strong>Benennung</strong> der Bilder (Einbau von <strong>Keywords</strong> in Bildbeschreibungen)</li>  
<li>Verbesserung der <strong>Ladegeschwindigkeit</strong> der Bilder</li>

<li>Relevanz der Bilder (passt das Bild zum textuellen Content auf der Webseite?)</li>

<li>bessere <strong>Dateienformate</strong></li>

<li>Verwendung von <strong>Bilder-Sitemaps</strong></li>

</ul>

<p>In den nun folgenden Unterabschnitten erfährt der Leser daher einmal sämtliche, oben genannte Ansatzpunkte für eine erfolgreiche SEO Bildoptimierung im Detail.</p>

<h3>Schritt 1: Dateigröße, Dateienformate und Ladegeschwindigkeit der Bilder</h3>

<p>Zur <strong><u>Dateigröße</u></strong>: Hier haben sich eine Richtgröße von etwa <a href="https://de.ryte.com/wiki/Bilder\_SEO">300 Pixel</a> sowie eine Größe von circa <strong>150 Kilobyte</strong> etabliert. Außerdem sollten die Bilder in einem Format von <strong>4:3</strong> publiziert werden, da Google dieses Format seit dem letzten <i>Google Core Update</i> gegenüber anderen Formaten bevorzugt.<br>

<p>Bei den <strong><u>Dateiformaten</u></strong> stehen insgesamt <strong>vier gängige Formate</strong> zur Auswahl:</p>

<ol>  
<li><strong>JPEG</strong></li>

<li><strong>GIF</strong></li>

<li><strong>PNG</strong></li>

<li><strong>SVG</strong></lo>

</ol>

<p>Bei <strong>JPEG</strong> handelt es sich um den ältesten der genannten Dateitypen. Dank JPEG können Bilder bequem komprimiert werden, so dass sich selbst hochauflösende Bilder in kleine, kompakte Dateigrößen umwandeln lassen. Hingegen bietet <strong>GIF</strong> den Vorteil, dass sich hier auch <strong>Animationen</strong> gut einbinden lassen, jedoch weisen die Bilder insgesamt eine geringere Qualität als bei JPEG auf. Außerdem gibt es noch <strong>PNG</strong>, welches viele Farben unterstützt, aber von der Dateigröße oberhalb von JPEG anzusiedeln ist. Zu guter Letzt kann <strong>SVG</strong> direkt im HTML-Code einer Webseite eingebaut werden. Das Dateiformat eignet sich ideal für Vektorgrafiken und bietet die mit Abstand schnellsten Ladezeiten der vier Dateiformate. Idealerweise sollten also nur Bilder in den genannten vier Dateitypen verwendet werden!<br>

<p>Die <strong><u>Ladegeschwindigkeit</u></strong> der Bilder erhöht sich <strong>automatisch</strong>, sobald diese eine geringere Dateigröße und ein besseres Format aufweisen.</p>

<h3>Schritt 2: SEO Bildbeschreibungen & Alt-Attribute</h3>

<p>Zunächst sollte eine passende <strong><u>Bildbeschreibung</u></strong> gewählt werden, die dann als <strong>Klartext</strong> direkt unter dem Bild angezeigt wird. Hier sollte darauf geachtet werden, dass auch (in kurze) Bildbeschreibungen <strong>organisch</strong> Keywords eingebaut werden – und zwar Hauptkeywords, Nebenkeywords UND Long Tail Keywords! Auch die Bilddateien an sich können natürlich SEO optimiert benannt werden. Bei einem Bild, auf dem ein roter Sportwagen abgebildet ist, könnte die Bezeichnung beispielsweise „Roter-Sportwagen-Rennen.jpg“ lauten.<br>

<p>Deutlich komplizierter sind da schon die sogenannten <strong><u>Alt-Attribute</u></strong>. Diese werden auch „<i>Alt-Texte</i>“ genannt und stellen <strong>Alternativbeschreibungen</strong> der Bilder da, insofern der Browser die Bilder einmal nicht richtig öffnen kann. Jene Alt-Attribute werden aber auch generiert, sobald mit der Maus über das entsprechende Bild gefahren wird. Auch das Alt-Attribut sollte Teil der Bilder SEO Strategie sein! Hier ein paar Tipps für wirklich gute SEO Alt-Texte:</p>

<ul>  
<li>diese sollten einen beschreibenden Klartext aufweisen</li>

<li>diese sollten potenzielle Produkt-, Modell- oder Seriennummern integrieren</li>

<li>die SEO Optimierung der Alt-Texte jedoch nicht übertreiben (sonst droht Abstrafung durch Google!)</li>

</ul>

<h3>Schritt 3: Platzierung, Relevanz und Bilder-Sitemaps</h3>

<p>Ebenso sollte die <strong><u>Platzierung</u></strong> der Bilder auf der jeweiligen Webseite bedacht werden. Bild- und Videomaterial wird von Google in der Regel mit mehr <strong>Relevanz</strong> belohnt, als reiner Text. Und zwar, weil optische Elemente die <i>User-Experience</i> verbessern. Entsprechend sollten Bilder möglichst zu Beginn des Textes eingebaut werden, beziehungsweise zwischen großen Textabschnitten.<br>

<p>Darüber hinaus sollten die verwendeten Bilder auch eine gewisse <strong><u>Relevanz</u></strong> zum Thema aufweisen. Hier lohnt es sich nicht, einfach wahllos lizenzfreie Bilder zu verpflanzen. Lieber sollte auf eine gute, thematische Qualität der Bilder geachtet werden. Und mit individuellen Bildern kann bei Google und Co. ohnehin viel besser gepunktet werden, als mit Stockphotos von der Stange.<br>

<p>Und was noch? Richtig! <strong><u>Bilder-Sitemaps</u></strong> bringen mehr Ordnung und Organisation in die individuellen Seitenstruktur. Um den Google-Crawler schnellen und unkomplizierten Zugang zu den Bildern auf der Webseite zu gewähren, sollten diese in einer übersichtlichen Bilder-Sitemap aufgelistet werden. Die Bilder-Sitemap SEO Bildoptimierung kann auch via <strong>Google Search Console</strong> realisiert werden.</p>

<h2>Alle Vorteile der Bildoptimierung als Bestandteil der individuellen SEO Strategie</h2>

<p>Die Bildoptimierung bietet insgesamt eine Fülle an Vorteilen und sollte daher unbedingt ein fester Bestandteil der individuellen SEO Strategie sein. Im Folgenden sollen daher einmal alle umfassenden Vorteile von Bilder SEO aufgelistet werden:</p>

<ul>

<li>deutliche Verbesserung der Sichtbarkeit von Webseiten, Webshops oder Blogs (rund <a href="https://sparktoro.com/blog/2018-search-market-share-myths-vs-realities-of-google-bing-amazon-facebook-duckduckgo-more/">21 Prozent</a> aller Suchen geschehen heute über Google Images!)</li>

<li>Traffic-Anstieg durch besseres Ranking bei Google (direkt und indirekt durch das Anklicken von Bildern bei der Google Bildersuche)</li>

<li>es können Top-Rankings über die Universal Search generiert werden</li>

<li>verbesserte Themenrelevanz der Webseite, des Webshops oder des Blogs</li>

<li>verbesserte <i>User-Experience</i></li>

<li>potenzielles Umsatzwachstum (oder Anstieg der <i>Affiliate-Einnahmen</i>)</li>

</ul>

<p>Fazit: Eine ganzheitliche Bildoptimierung in die individuelle SEO Strategie aufzunehmen, kostet obendrein oftmals wenig Geld oder Ressourcen und lässt sich <strong>schnell</strong> und <strong>effizient</strong> von einer erfahrenen Online-Marketing-Agentur umsetzen!</p>

<h2>Hier kann sich Hilfe zu den Themen Bildoptimierung und SEO Strategie geholt werden</h2>

<p>Da sich die SEO Bildoptimierung in viele Teilschritte unterteilt, sollte diese vor allem <strong>systematisch</strong>, <strong>professionell</strong> und auch <strong>nachhaltig</strong> angegangen werden. Hierfür empfiehlt sich insgesamt die <strong>professionelle</strong> Hilfe einer erfahrenen Online-Marketing-Agentur. Eine solche Agentur erstellt für potenzielle Kunden im unternehmerischen Bereich gern <strong>kostenlose</strong> und <strong>unverbindliche</strong> Vorab-Konzepte und bietet die Umsetzung von individuellen <strong>SEO Strategie</strong>n im Bereich der Bildoptimierung. Hierzu können gern unverbindliche und unabhängige Beratungen bei den betreffenden Anbietern eingeholt werden. Selbstverständlich können bei der Umsetzung der Bilder SEO Strategie auch vorhandene Bilder und anderweitige Ressourcen direkt verwendet werden. Am besten also nicht länger warten und sich noch heute um eine umfassende Bilder SEO Strategie bemühen, um von den zahlreichen Vorteilen der Bildoptimierung zu profitieren!</p>

## **Schlusswort**

Zerbrich dir mit den ganzen Informationen nicht den Kopf. Nimm dir Zeit und optimiere deine Bilder Schritt für Schritt, SEO ist schließlich eine langfristige Maßnahme.

Du kennst nun einige Strategien zur Bildoptimierung, um deine Bilder in die Google-Suchergebnisse zu bekommen. Du weißt, wie man Alt-Attribute voll ausnutzt, wie man Bilder komprimiert und du kennst den Unterschied zwischen den Dateitypen und wann du welches Format einsetzen solltest.

Dennoch ist die Bildoptimierung komplex und wir haben gerade nur die Oberfläche angekratzt. Versuche daher erst, die für dich schwierigeren Teile aus diesem Beitrag besser zu verstehen bevor du einen Schritt weitergehst.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **geforderte Keywords:** | **Bildoptimierung** | genutzt: 10 Mal https://intern.textbroker.de/img/ok.gif (Zu erreichende Keyworddichte: 10-20 Mal) |
| **SEO** | genutzt: 10 Mal https://intern.textbroker.de/img/ok.gif (Zu erreichende Keyworddichte: 10-20 Mal) |
| **SEO Strategie** | genutzt: 7 Mal https://intern.textbroker.de/img/fail.gif (Zu erreichende Keyworddichte: 10-20 Mal) |